

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

41 (11.2.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41. Zweites Blatt.

Mittwoch den 11. Februar

1885.

Vergebung von Pflasterarbeiten.

2.1. Die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt **Samstag den 7. März d. J.**, Vormittags 10 Uhr, in öffentlicher Submission die Pflasterarbeiten einer neuen Rinneanlage und Umpflasterung von bestehenden Rinnen, längs dem hiesigen Hauptbahnhof. Die erforderlichen Steine werden von der Großh. Bauverwaltung gestellt.

Holz-Versteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abth. Lachenjagen:

Montag den 16. d. Mts.,

394 Ster forlenes Prügelholz, 350 eichene, 3550 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Stutenfeer Allee am Kanal.

Karlsruhe, den 10. Februar 1885.

2.1. Großh. Hofsforst- und Jagdamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Mittwoch den 11. d. Mts.,

Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen

Barzahlung:

1. 1 Chiffonniere,
2. 80 Liter Wein, 1 großes Büffet, 24 Rohrstühle, 20 Bretterstühle, 8 Werbstische, 1 Regulator, 1 Kleiderkasten, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Kanapee, 1 aufgerichtetes Bett.

Karlsruhe, den 9. Februar 1885.

J. Chr. Hagle, Gerichtsvollzieher.

Forchheim.

Rindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Forchheim läßt am

Samstag den 14. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Farrenstall hier zwei schwere, fette Rindfasel gegen baare Zahlung öffentlich versteigern. Steigerungswillige sind freundlichst eingeladen.

Forchheim, den 9. Februar 1885.

Das Bürgermeistramt. Bed er. vdt. Schröder.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 33 ist im Vorderhaus eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß und Wasserleitung, bestehend aus 4 Zimmern, wovon zwei auf die Straße gehend, Küche, Keller, Speicher und Holzstamm, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

Amalienstraße 37, 1 Treppe hoch, ist eine große, freundliche Wohnung von 7-8 hellen, geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Blumenstraße 19 sind der zweite und dritte Stock von je 4 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße 64 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Glasverschluß sammt allem Zugehör, mit freier Aussicht, auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 39 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Leopoldstraße 13 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller etc. auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 64 ist der 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Kammer nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Waldhornstraße 37 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 1-2 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April und eine solche im Hinterhaus sofort zu vermieten. Ebenfalls sind eine Bibel vom Jahre 1690 und 1 zweithüriger Kasten zu verkaufen. Näheres im Laden.

* 2.1. Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

* Werberstraße 21 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Bähringerstraße 9 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst einer großen Kammer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. und 3. Stock.

* 2.1. Bähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschkloß, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock.

— Bähringerstraße 49 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Bähringerstraße 61 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bähringerstraße 66 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ein Eckladen, in welchem ein Spezerei-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, ist sammt schöner Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres Zirkel 9.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, ist auf den 1. März zu vermieten. Einsehen Nachmittags von 1 Uhr ab: Hirschstraße 18, parterre.

In der Bähringerstraße, nahe bei der Fasanenstraße, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung zu vermieten; auch können 2 Zimmer davon abgegeben werden. Ebenfalls ist auch eine Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 5 im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

* 2.1. Ecke der Westend- und Sophienstraße ist ein Laden mit Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sophienstraße 51 (Büreau).

Wohnungs-Gesuche.

* 2.1. Ein Beamter, welcher im April beirathet, sucht auf 1. April eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, möglichst im westlichen Stadttheil. Offerten nur mit Preisangabe unter H. S. 25 postlagernd hier erbeten.

* Eine einzelnstehende Dame mit erwachsenem Sohn sucht auf 23. April d. J. im westlichen Stadttheil eine Wohnung im 2. Stock von 4 oder 5 Zimmern nebst allem Zugehör zu mieten. Offerten bittet man zu richten an L. Clauss Wittwe, Akademiestraße 24 im 2. Stock.

* 2.1. Gesucht wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zugehör, womöglich mit kleinem Garten, Stallung und Remise. Offerten mit Preisangabe: Westendstr. 36 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Schützenstraße 69.

* Kaiserstraße 133 ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden (Papierhandlung).

* Ein freundliches Zimmer im 2. Stock, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, schön und gut möbliert, ist sogleich oder auch später an einen soliblen Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 bei Schelhar.

* 2.1. Schwanenstraße 13 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich an eine einzelne Person billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Zirkel 9.

* 3.1. Leopoldstraße 37 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen Herrn auf 15. d. M. oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Scheffelstraße 40 im 2. Stock.

* 2.1. Waldstraße 51 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer an einen soliblen Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Eine alleinstehende, ältere Frau sucht auf 23. April oder auch früher ein unmöbliertes Zimmer im 2. oder 3. Stock, womöglich im Bahnhofstadttheil, zu mieten. Näheres zu erfragen Luisenstraße 52 im 3. Stock.

Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter A. B. 1885 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Eine ältere Frau sucht bei einem Herrn oder einer Dame für die Bedienung auf 1. April oder 1. Mai ein Zimmer, weil der Herr, den sie bediente, auf 1. Mai von hier wegzieht. Zu erfragen Schirmerstraße 5 im 3. Stock (Hardtwaldstadttheil).

Dienst-Anträge.

Ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches mit Geschick beim Ankleiden zu helfen versteht und im Instandhalten der Garderobe tüchtig ist, findet sogleich hier gute Stelle durch das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins.

* Gesucht werden sofort: eine Köchin, welche auch Hausarbeit verrichtet, und ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen und bügeln kann; doch wollen sich nur solche melden, welche gut empfohlen sind: Herrenstraße 3 im 3. Stock.

Gesucht wird in ein feines Herrschaftshaus eine gute Köchin und ein perfektes, besseres Zimmermädchen. Näheres durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Dienst-Gesuche.

Stellen suchen auf 1. März: eine zuverlässige Herrschaftsköchin, auf Ostern: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen; sämtliche sind mit guten Zeugnissen versehen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen, etwas nähen und Zimmer reinigen kann sowie alle Hausarbeiten willig besorgt, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 7.

Eine tüchtige Gasthofsköchin sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

* Eine ältere Person, gute Köchin, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder später eine Stelle. Näheres Sophienstraße 29 im 3. Stock des Vorderhauses.

Gesucht

nach Freiburg i. B. ein jüngerer Bautechniker zur Aushilfe auf 4-6 Wochen. Unter Umständen könnte dauernde Beschäftigung erfolgen. Gefl. Offerten mit Gehaltsansprüchen werden unter Chiffre Z. W. 100 postlagernd Freiburg erbeten.

M. Stellen finden sofort und auf Ostern: Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch E. Maier's Bureau, Kronenstraße 41. 6.1.

Eine Laduerin,
welche schon an hiesigem Plage thätig und mit
guten Zeugnissen versehen, findet dauernde
Stellung bei
J. & S. Hirsch,
Schuhwaarengeschäft.

Avis!

Solide, tüchtige Herrschaftsköchinnen und Zim-
mermädchen finden in feinen Herrschaftshäusern so-
fort Stellen, Gehalt 25, 30, 40 Frs. per Monat,
durch Frau Heuser-Berthold, Clarastraße 24,
Basel. (Hc 497 Q.)

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde, kräftige Schenkamme sucht so-
gleich hier oder nach auswärts eine passende Stelle.
Zu erfragen Waldhornstraße 41 im 2. Stock.

Kellnerinnen,

gewandte, tüchtige, von angenehmem Aussehen,
suchen Stellen zum sofortigen Eintritt durch
Kant's Bureau, Waldstraße 37.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine kinderlose Frau sucht Beschäftigung im
Waschen und Putzen. Näheres Blumenstraße 25
im Hinterhaus bei Frau Schwab.

Eine gut geübte **Kleidermacherin**
empfehlte sich in und außer dem Hause sowie auch
auswärts in einem Geschäft. Näheres Ama-
lienstraße 61 im Hinterhaus, Garten, 1 Stiege hoch.

Büglerin,

eine geübte, sucht Beschäftigung in und außer dem
Hause bei billiger Berechnung. Näheres Akademie-
straße 46 im 2. Stock.

Herrenkleider

werden angefertigt sowie Ausbesserungen in und
außer dem Hause bestens besorgt, ebenso Konfir-
mandenanzüge. Adresse: Kaiserstraße 40 im Hin-
terhaus im 2. Stock.

Zugelaufener Hund.

* Gestern ist ein kleiner, rother Hund zugelaufen.
Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr und Futter-
geld abgeholt werden in der Restauration Wuer,
Bähringerstraße 92.

Zu verkaufen:

1 noch ganz neuer Frack, 2.1.
1 Pianino und
1 großes Kräuterbuch aus dem 16. Jahr-
hundert. Näheres Karlstraße 22, parterre.

* Zwei ganz neue Fräcke sind im Auftrag billig
zu verkaufen: Amalienstraße 11 im Hinterhaus im
2. Stock.

Ein **Damendomino**, 1 schwarzeibenes Kleid,
2 schwarze Herrenröcke, 1 Paar schwarze Hosen
und eine Knabenjoppe sind billig zu verkaufen:
Kaiserstraße 39 im 2. Stock.

* Zu verkaufen: ein **achromatisches Mikro-
skop**, noch wenig gebraucht, mit Hufeisenstativ,
zwei Okulare, drei Objektive, bis 60fache Linear-
vergrößerung, um 80 Mark; ein **botanisches Be-
stecher** um 5 Mark. Näheres bei Frau Apotheker
Beim Bach Wittwe, Belfortstraße 14, 2 Treppen
hoch.

* Zwei sehr solide und dauerhaft gearbeitete
Wohnzimmerkanapees, mit Fantasiestoff bezogen,
werden zu 35 Mark per Stück abgegeben: Wald-
straße 3 im 2. Stock des Vorderhauses links.

Bitte zu beachten!

* Wegen eingetretener Trauer sind im Auftrag
zu verkaufen: eine **Partie Pariser Blumen,
Spigen, Bänder, Schleifen** und noch Verschie-
denes. Näheres Kronenstraße 14. Ebenfalls
sind einige sehr schöne **Maskenkostüme** zu ver-
leihen.

Ein Herren-Schreibtisch

ist preiswürdig zu verkaufen: Kaiserstraße 235 im
Comptoir. 2.1.

Kanarienhahnen

werden einige wegen Umzug billig abgegeben:
Lammstraße 3 im 3. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

*31. Ein solid gebautes Haus mit Garten oder
großem Hofraum wird zu kaufen gesucht. Adressen
mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tag-
blattes unter J. M. abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. In guter Lage, in Mitte der Stadt,
wird ein Haus mit Laden gesucht. Selbst-
Verkäufer wollen ihre Adresse unter A. S. 96
im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wirthschafts-Gesuch.

Ein kautionsfähiger, tüchtiger junger Mann
(Wegger) sucht bis April oder früher eine Wirth-
schaft zu pachten. Offerten an H. Strohmaier,
Waldhornstraße 33. *2.2.

Wirthschafts-Gesuch.

*31. Ein tüchtiger Wirth sucht eine gangbare
Wirthschaft zu pachten. Offerten unter M. W. sind
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird von tüchtigen Wirthsleuten eine Zapf-
wirtschaft. Offerten unter O. W. 100 an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten.

Bahnhofstadttheil.

**Zeichnen- u. Zuschneide-Kursus
für Damen.**

Beginn des Monatskursus im Musterzeichnen,
Zuschneiden und Anfertigen von Damengar-
robe nach bester, leichtfaßlicher Methode
jeweils am 1. und 15. jeden Monats.
Damenkleider werden jederzeit angefertigt sowie
zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet.

Amalie Nerlinger,
28 Werderstraße 28.

Bei

Husten,

Heiserkeit, Verschleimung, Brust-, Lungen-
und Magenkatarrh sind die
Molfenter'schen

**Malz-Extract-Brust-Bonbons,
Ulm, Hafenbad,**

anerkannt das beste Hilfsmittel. Borräthig in
versiegelten Pergamentpacketen zu 20 und 40 Pf. in
Karlsruhe bei **Julius Dehn, Frau Robert
Fritz Wwe., Karl Hager, Fr. Malsch,** Hof-
lieferant, **Hrm. Munding, Gg. Oehler, G.
Ritzhaupt, Conditor, Ernst Salzer, Albert
Salzer, Frau J. Schauble, G. Drollinger,**

Schellfische, Kabeljau,
Soles, Laberdau,
Kieler Bückinge, Sprossen u. u.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische holl. Schellfische
empfiehlt
H. Mengis,
Amalienstraße 37.

Feinst marinirte Häringe

in pikanter Sauce empfiehlt
Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

Emmenthalerkäse

in feinsten Qualität ist wieder eingetroffen bei
Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

Sehr schöne franz. grüne **Erbisen,** ge-
spaltene und ganze **Viktoria-Erbisen,**
extra-große **Sellerlinsen** und schöne **Perl-
böhnchen** empfiehlt

Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

Für Confirmanden:

Hemden von M. 1.50 an,
Kragen und **Manschetten,**
Unterhosen und **Socken,**
Cravatten und **Taschentücher;**
Unterröcke und **Hosen,**
Kragen und **Chälchen,**
Strümpfe etc. etc.
empfehle zu sehr billigen Preisen in
grosser Auswahl.

Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Schürzen,

Damenhemden, Bettjacken,
Unterröcke, Damenhosen,
Kinderwäsche,
Morgenhauben, Kinderkleidchen,
Strümpfe, Handschuhe u.
Preise bekannt billig,
empfehlen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Hemdentuch,

eine gute, kräftige Waare,
per Meter 40 Pf. (Elle 24 Pf.)
empfehlen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Ausverkauf

Winterschuhen u. Stiefeln.

Wegen vorgerückter Jahreszeit verkauft
obige Waaren zum Selbstkostenpreise
das Schuh- und Stiefelgeschäft von
Louis Wacker jr.,
69 Waldstraße 69, 3.1.
gegenüber der Versorgungsanstalt.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im
Anfertigen von **Blechnarbeiten**
jeder Art, ebenso im **Legen** von **Gas-
und Wasserleitungen** auf's Beste
bei billigster Berechnung. 3.1.

Josef Fuller,

Wielandstraße 8 und Adlerstraße 43.

Empfehlung.

3.3. In meiner mechanischen Werk-
stätte werden **Dreherarbeiten** aller Art
angenommen und pünktlich besorgt.
H. Kappler, Gartenstraße 4.

Tapeten.

Als vortheilhafteste Bezugsquelle an hiesigem Platze in diesem Artikel empfiehlt sich bei Beginn der Saison das Tapetenlager von

Sebastian Münich, Tapezier,
Sirschstraße 12.

Das Schuh- und Stiefelgeschäft

von **Louis Wacker jr.,**
69 Waldstraße 69,
gegenüber der Versorgungsanstalt, zeigt hiermit an, daß er durch vortheilhaften Einkauf in der Lage ist, folgende Waaren zu noch nie dagewesenen Preisen zu verabsolgen:
Herrenzugstiefel . . . von M. 7.50,
Damenzugstiefel " 6.—,
Kinderstiefel " 3.—,
Ballschuhe " 5.— an
Reparaturen jeglicher Art werden schnell und billigt hergestellt in dem

Schuh- und Stiefelgeschäft
von **Louis Wacker jr.,**
69 Waldstraße 69,
gegenüber der Versorgungsanstalt.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158.

Hausentwässerungs-Pläne
mit Kostenanschlägen fertigt für Maurermeister und Private bei billiger Berechnung
J. Vaas, Architekt,
Luisenstraße 2 b.

Empfehlung.
* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von **Waschkopfbereinigungen** und **Scherzartikeln**, ebenso im Reparieren von defekten **Ballfächern** unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung.
Wilhelm Streb, Buchbinder,
Herrenstraße 6.

Ein schöner Waschen-Anzug
ist zu verleihen: Werderstraße 70.

Abfallholz,
vollständig trockenes, ist stets vorrätzig in der Schmelzfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Wohnung des Bestellers geliefert.

Hôtel Prinz Wilhelm
empfiehlt seine guten und reinen **Fischweine:**
Weissen, von 40 Pf. an die Flasche.
Roten, " 60 " " "
Im Faß entsprechend billiger.
Fr. Sachs.

SelbstgezoGENER SAER WEIN
(obere Gaardi) der Liter 45 Pf. Von 100 Liter an Zufendung franco — bei Einnehmer
195. **Hugo, Kreineheim, Pfalz.**

Café Kusterer
empfiehlt vorzügliches **Söpsner'sches**
1^a Exportbier,
direkt vom Faß in Patentflaschen gefüllt.
Von 10 Flaschen an frei in's Haus geliefert.

Café Jüngling,

Zirkel 24,
empfiehlt **Mittagstisch-Abonnement** sowie **Restoration** zur beliebigen Tageszeit.

Gasthaus zum Wilden Mann
werden zu einem guten Mittagstisch zu 60 und 80 Pf. per Couvert Abonnenten angenommen, was empfehlend anzeigt
G. Herlan,
Karlsruhe, den 2. Februar 1885. 43.

Heute Mittwoch wird geschlachtet im Krokodil.

Für Kegelfreunde.
*3.1. Bringe meine Regelbahn in empfehlende Erinnerung. Auch sind noch einige Abende zu vergeben.
V. Eckert, zur Wacht am Rhein.

Bei **S. Hirzel** in Leipzig ist soeben erschienen:
Die ersten Mutterpflichten
und die **erste Kindespflege.**

Belehrungsbuch für junge Frauen und Mütter von
Dr. F. A. von Ammon,
weiland Leibarzt Sr. Majestät des Königs von Sachsen etc.

Siebenundzwanzigste Auflage durchgesehen von
Dr. F. Winkel,
Geh. Medicinalrath, Professor der Gynäkologie in München.

Mit Titelbignette.
12. Preis gebunden mit Goldschnitt: M. 3. 75.
Vorrätzig in der **Buchhandlung von Th. Ulrich,** Kaiserstraße 157, dem Museum gegenüber.

Dankagung.
Allen lieben Freunden und Bekannten herzlichsten Dank für die liebevolle Theilnahme an unserm schmerzlichen Verluste sowie für die große Beiehungsbegleitung und die reichen Blumen Spenden.
K. F. Schmeiser und Kinder.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend 7 Uhr allgemeine Chorprobe.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe (Theater).

Liederfranz.
Heute Abend 9 Uhr Probe.

Blooker's holländ: Cacao
das beste leichtlöslichste Fabrikat, ist preisgekrönt mit vielen goldenen Medaillen. 1/2 K^g genügt für 100 Tassen.
Vorrätzig in allen feinen Geschäften der Branche.
Fabrikanten J.&C. Blooker, Amsterdam.

Apollo-Pianos und Flügel
(höchste Vollkommenheit bezüglich des Tons und der Ausstattung) offerire **sehr preiswürdig.**
Stummer Zug (zu Übungszwecken) } vor Nachahmung gesetzlich geschützt.
Schallöffnungen }
Langjährige Garantie. Günstigste Zahlungsbedingungen.
Miete mit Besitzerwerbung.
Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114.

Katholischer Kirchenmusikverein.

2.1. **Tenoristen** mit schöner Stimme und einiger musikalischer Vorbildung werden gegen entsprechendes Honorar für unsern Verein als aktive Mitglieder zu gewinnen gesucht. Anmeldungen nimmt Herr Chorregent **Gageur** (Kathol. Pfarrhaus, Eingang Ständehausstraße) Mittwoch oder Samstag Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr entgegen.

Der Vorstand.
Wobekind.

Constantia.

2.1. Nächsten Samstag den 14. d. M. findet im Saale des Gesellenhauses ein Familienabend mit reichhaltigem

Karneval-Programm

und **Tanzvergügen** statt.
Die Vereinsmitglieder nebst Angehörigen sowie Freunde des Vereins ladet hiermit zu zahlreichem Besuche ein

Der Vorstand.
Anfang nach 7 Uhr, Ende nach 12 Uhr.
Mittwoch den 11. d. M. Vereinsabend.

Einladung.

* Die Kameraden des ehemaligen 5. Infanterie- (Zülfiler-)Bataillons, welche im Jahre 1850 den Ausmarsch nach Preußen mitgemacht haben, werden gebeten, zu einer Besprechung auf Samstag Abend 8 Uhr in der Restauration **A. Bachmann (Ensele), Adlerstraße 38,** sich einzufinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. Febr. Theater in Baden.
17. Abonnements-Vorstellung. **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

7. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3 1/2	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 4	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 1 1/2	27" 9"	"	"
8. Febr.				
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 10,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 2 1/2	27" 10,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
10. Febr. **Abrah. Goldberg** von **Wozor,** Lehrer in Samter, mit **Rosa Braude** von **Polangen.**
10. " **Job. Hassel** von **Spremlingen,** Tagelöhner hier, mit **Franziska Kitten** von **Wöschbach.**
Geburten:
7. Febr. **Elisabeth Nina,** Vater **Heinrich Trunzer,** Revisor.
7. " **Herm. Eduard Wilhelm,** Vater **Herm. Wischer,** Kaufmann.
9. " **Richard,** Vater **Andr. Glormann,** Tagelöhner.
Todesfälle:
9. Febr. **Ludwig,** alt 1 Jahr 6 Monate 28 Tage, Vater **Kostgeber Hummel.**
10. " **Karl Steinbrunn,** Tagelöhner, ein Ehemann, alt 45 Jahre.
10. " **Karl,** alt 17 Jahre, Vater + **Schreiner Schief.**



Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse, Erntevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte **Gebäudefünstel** gegen Feuerschaden. Nähere Auskunft ertheilen bereitwillig die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:

Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20, **Sch. Frey**, Erbprinzenstraße 3.
Fr. Waisch, Ludwigplatz (Walbstr. 57), **Rif. Seib**, Adlerstraße 13.



Café Hunold.

Heute Abend empfehle

Mockturtlesuppe,

frischen Anstich einer neuen, hochfeinen Sendung

Münchener Kindlbieres.

Aufruf!



Generalfechtichul Fahr, Karlsruhe' Verband,
Als muntere Fechtichaar im Lande bekannt,
Er will Euch Ihr Freunde und Gönner allhier,
Bei Zinra und Bumbra und hochfeinem Bier
Zum Schlusse der fröhlichen Carnevalszeit
Noch machen, nach Fechtart, um's Geld nur, e Freud. —
Nicht soll, so sprach es der Vorstand, geeint,
Die Schleppe' Euch beengern, hös war's nicht g'meint —
Für Herrn nur sei's diesmal, recht zwanglos und frei,
Im März dann sei wieder das Weiblein dabei.
Erzählt Ihr zu Hause, was Gut's Ihr gethan,
So seid Ihr für später weit besser daran,
Ihr Sieder des Leims, Ihr Knicker des Spahns,
Ihr Spalter des Kummels, Verehrer des Wahns,
Daß Weisheit allein nur den Menschen beglückt,
Hochnäsige Steiffheit die Seele entzündt —
Bei uns nur, ich sag's Euch, Ihr könnt mir vertrau'n,
Da sollt Ihr die irdische Seligkeit schau'n. —
Der Fechter, der brave, der wackere Mann,
Der betteln und bitten, auch närrisch sein kann,
Es ist's, der den Lohn nur sucht in der Brust,
Nur huldigt der Loosung mit Lieb' und mit Lust:
„Lebe, laß leben, geb' gern' und sei frei!“
Voilà — die Weisheit der Fechtmeisterei! —
Drum auf nun, Ihr Braven, heran an die Spritz!
Laßt sprudeln den fröhlichen Mutterwitz!
Helst uns erringen, ächt närrisch, Glück auf!
Ein Scherstein für Waisen, in fröhlichem Lauf!
Bereint nur die Kräfte erit führen zum Ziel!
Beendet mit Wohlthun das Faschingspiel! —

Gefällige Anmeldungen zur activen Betheiligung an unserm

Närrischen General-Bier-Fechtichul-Herrenabend

sind uns sehr willkommen und bitten — um das Programm rechtzeitig aufstellen zu können — solche bis längstens kommenden Freitag Abend bei unserm Vorsitzenden Herrn A. Schöner, Kaiserstr. 166, in den Stunden von 12—2 und von 5—7 Uhr persönlich aufzugeben.

Das Comité.

Fremde

übernachteten hier vom 9. bis 10. Februar.

Bahnhof-Hotel. Edlager v. Stadelberg, Ducas, Kfm. v. Sulzburg. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Josky, Kfm. v. Dresden. Bruchsaler, Kfm. v. Speyer. Gahn u. Frech, Kfm. v. Frankfurt.

Bayerischer Hof. Hofmann, Maler v. Schwellingen. Gieselbaum, Schreinerstr. v. Stuttgart. Gütle Raschinsky v. Darmstadt.

Darmstädter Hof. Hoffstadt, Arzt u. Frau v. Stuttgart. Rauscher, Arch., u. Weymann, Künstler v. Straßburg.

Erbprinzen. Klingner, Fabr. v. Greiz. Fr. Philipp v. Michelsfeld. Bloom v. London. Scholt, Kfm. v. Frankfurt. Landeberg, Kfm. v. Berlin. Sparjam, Kfm. v. Köln. Lämmel, Kfm. v. Werbohl. Krause, Kfm. v. München. Stauffer, Kaufm. v. Straßburg. Reilböck, Kfm. v. Pinz. Pfisterer, Kfm. v. Augsburg.

Geiß. Scholler, Fabr. v. Straßburg. Beuerle, Direktor v. Stuttgart. Knobloch, Fabr. v. Döbeln. Schüpe, Josp. v. Mannheim. Reichenberger, Kfm. v. Ichenhausen. Leyeder, Hölzer u. Spünder, Kaufm. v. Stuttgart. Neu, Kfm. v. Rhegdt. Meyer, Kfm. v. Köln. Wehlin, Kfm. v. Darmstadt. Walther u. Käufer, Kaufm. v. Mannheim. Karl Hoffmann, Jörger u. Otto Hoffmann, Kfm. v. Fahr. Rothschilde, Kfm. v. Frankfurt. Dräger, Kfm. v. Kassel. Wachenfeld, Kfm. v. Dortmund. Pauli, Oberamtsrichter v. Kandel. Dr. Kellersmann v. Säckingen. Dröll, Reservelieut. v. Mannheim. Wahl, Priv. v. Frankfurt. Krämer, Fabr. v. Fahr. Reich, Kfm. v. Heidelberg. Ruchert, Kfm. v. Gensoblen.

Mettenburg, Kfm. v. Feuerbach. Seeorsch u. Kohler, Kfm. v. Stuttgart. Bethmar, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Konstanz. Bud, Kfm. v. Reutlingen.

Goldener Adler. Wollendorfer, Kfm. v. Nagold. Endler, Kfm. v. Limburg. Schell, Priv. m. Frau v. Ueberlingen. Habich, Förster v. Landau. Leber, Händler v. Basel. Erhleiter, Kfm. v. Darmstadt. Bar u. Roa, Kfm. v. Berlin. Wacker, Kfm. v. Offenburg. Lorenz, Beamter v. Fahr. Rodenbach, Def. v. Zell.

Goldener Ochsen. Hefele, Part. v. Dos. Auer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. No. d. Holzbr. v. Reichshofen. Schrepad, Kfm. v. Schorndorf. Pfau, Kfm. v. Mainz. Stod, Stationsführer v. Friedebach. Schwetzer, Färber v. Hall. Romich, Kfm. v. Leipzig. Schmitt, Säger v. Dittenau. Rahner, Geschäftsführer v. Hörden. Kapler u. Groß, Geschäftsführer v. Pforzheim.

Grüner Hof. Zimmermann, Kfm. v. Lörach. Baumbach, Kfm. v. Berlin. Böß, Kaufm. v. Fürth. Baumgartner, Kfm. v. Mühlheim. Arnold m. Frau, u. Bäcker, Kfm. v. Frankfurt. Hüfner, Kfm. v. Darmstadt. Heinrich, Kfm. v. Augsburg. Gallon, Fabr. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Eric. v. Jocelin, engl. Gesandf. v. Darmstadt. Desalbe, Rent. m. Fam. von Paris. Gathelede, Hotelbes. v. Trouville. Schulz, Oberinsp. v. München. Scharf, Fabr. v. Lüttich. Junge, Fabr. v. Berlin. Grube, Kfm. v. Hamburg. Stech, Schubert u. Saalmann, Kfm. v. Berlin. Hirz, Kfm. v. Aachen. Steiner, Kfm. v. Ulm. Berggroß, Kfm. v. Frankfurt. Auerbach u. Lenders, Kfm. v. Köln. Wiedemann, Kfm. v. Ddenkrichen. Haymann, Kfm. v. Goch. Jarelovsky, Kfm. v. Aachen.

Hotel Große. Fries, Kfm. v. Berlin. Feine, Kfm. v. Bremen. Doffe, Kfm. v. Paris. Dirschfeld, Kfm. v. Leipzig. Almers, Kfm. v. Hannover. Morgenstern, Kfm. v. Magdeburg. Ladmann, Kfm. v. Greifeld. Scribe, Kaufm. v. Stuttgart. Marquardt, Kfm. v. Nürnberg. Strauß, Kfm. v. Langenberg. Beuthner, Kfm. v. Grimlitzgau. Hessele, Kfm. v. Mannheim. Wentel, Kfm. v. Hamburg. Bernag, Kfm. v. Bromberg. Dellbrunn, Kfm. v. Graß. Hönegger, Kfm. v. Genf.

Hotel Stoffleth. Ullmann, Kaufm. v. Bingen. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Dreher, Kfm. v. Mühlheim. Kühn, Kfm. v. Griesheim. Gaud, Kfm. m. Sohn v. Birnmasens. Wougenast u. Adermann, Kfm. v. Frankfurt. Aberle, Kfm. v. Mühlhausen. Stüber, Kfm. v. Straßburg. Weller, Kfm. v. Köln. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Salzgeber, Gerichtsvollzieher v. Thingen.

Hotel Tannhäuser. Graf Thöring v. Willbad. Krebs, Kfm. v. Ulm. Eiebert, Fabr. v. Frankfurt. Geiger, Priv. v. Freiburg. Kayser, Redakteur v. Kaiserlautern. Wendnagel, Kfm. v. Neu-Ulm. Nchtager, Med. v. München. Gerstein, Stud. v. Straßburg. Banot, Bahnbeamter, u. Eiebert, Fabr. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Hafner, Kfm. v. Stuttgart. Beder, Kfm. v. Heilbronn. Göbel, Kfm. v. Leipzig. Lang, Kfm. v. Gannstatt. Fuhs, Kfm. v. Reichensbach. Haasters, Kfm. v. Greiz. v. Bangerow m. Fam. v. Heilberg. Geiselhart, Wirt v. Straßburg. Weisser, Maler m. Frau v. Baden. Müller, Ing. v. Berlin. Spies, Priv. v. Bärth. Wiesland, Fabr. v. Stuttgart.

König von Preußen. Kramer, Amtsdien. v. Leopoldsböhe. Jenne, Bäcker v. Fischetten. Pfanz, Bäcker v. Unzheim. Scharf, Kaufm. v. Frankershausen. Pischmann, Kfm. v. Trier. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Eittig, Kfm. v. Hirschhorn. Maler v. St. Georgen. Ramm, Kfm. v. Worms. Fischer, Kfm. v. Gmünd. Wacht v. Rothenfeld. Schnauffer, Händler v. Nagold. Gerstl, Monteur v. Johannisberg. Heil, Bäcker v. Reudorf.

König von Württemberg. Gauger, Monteur v. Göttingen. Schneider, Monteur v. Pforzheim. Fr. Perle v. Herrenalb. Beck, Kfm. v. Stuttgart. Ziegler, Kfm. v. Köln. Ulmer, Schuhmacher v. Möhringen.

Rassauer Hof. Frey, Kfm. v. Mannheim. Wayer, Kfm. v. Frankfurt. Springer, Kfm. v. Michelsfeld.

Rußbaum. Emmeit a. Bayern. Koch, Reisender v. Freiburg. Augustin, Hdr. v. Baden. Sommer, Kfm. v. Frankfurt.

Schwarzer Adler. Hoffmann m. Tochter v. Thielbach. David, Kfm. v. Walsch.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunstsalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 25. Die Palmen von Akaba, von A. v. Medel.
- 29. Studienbame in spanischem Kostüm, von E. Menzing in Straßburg.
- 30. Studienkopf, von Alexander Drechsler in Dresden.
- 36. Herbstmorgen, von Kammann in München.
- 37. Morgenstimmung mit dem Arenenberg, von Riehmüller in Stuttgart.
- 38. Am Untersee bei Wannenhach, von demselben.
- 50. Reise-Studien, Aquarelle, von Prof. S. Krabbes (4. Serie).
- 51. Im Rosenbusch, von Hel. Stromeyer hier.
- 52. Abend an der Werft, von G. Pfah hier.
- 53. Süßfrüchte, von M. Krefz in Würzburg.
- 54. Raschender Sperling, von demselben.
- 55. Früchte, von demselben.
- 56. Motto am Garda-See, von Frau Dr. Kettler in Weimar.
- 57. Alte Glinsbedelei am Garda-See, von derselben.
- 58. Stillleben, von A. Bonbong.
- 59. Auf den Dünen, von G. v. Marschall hier.
- 60. Motto aus Unterfranken, von H. Beget hier.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10—1/2 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Wiedereröffnung des astronomischen Salons des Herrn Dr. Pitschner, Goltedauerstraße 1, Donnerstags den 12. Februar. Anmeldung Tage zuvor von 2—3 1/2 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.